



Freudiges Wiedersehen nach zwei Jahren Coronapause beim städtischen Seniorenshownachmittag

Ein unterhaltsamer und kurzweiliger Nachmittag im PZ



Bürgermeister Oliver Walther (1.v.r.) und Landrat Stephan Pusch (1.v.l.) bei der Wette anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Kreises Heinsberg.

Die Freude bei den Seniorinnen und Senioren war groß, als sie nach zwei Jahren coronabedingter Pause pünktlich um 13.30 Uhr in das Pädagogische Zentrum eingelassen wurden. Viele waren früher gekommen und haben die Wartezeit genutzt, um sich mit Freunden und Bekannten auszutauschen.

Schnell füllten sich die Plätze, sodass Bürgermeister Oliver Walther bei der Begrüßung vor einem vollbesetzten Saal sprach. Da das Publikum schon gespannt auf das Programm war, fasste er sich kurz und übergab das Mikrofon an den Moderator Dustin Waree, der fortan mit Witz und Charme durch den unterhaltsamen Nachmittag führte.

Den Anfang machten die kleinen Tänzerinnen der Tanzwerkstatt Nina Otten, die mit ihrer Aufführung zum Thema Noten und Musik die Seniorinnen und Senioren in ihren Bann zogen und großen Applaus ernteten. Nach diesem Auftakt ging es weiter mit der Herzogenrather Sängerin Sarah Schiffer, die einen breiten und bekannten Schlagermix präsentierte. Die Übach-Palenberger Seniorinnen und Senioren brauchten nicht lange, um warm zu werden. Es wurde mitgesungen, geklatscht und geschunkelt.

Vor der Pause begeisterte noch die Dolls Company mit einer temporeichen und lustigen Puppentanzshow auf der Bühne sowie im Publikum. Das Staunen war den Besucherinnen und Besuchern ins Gesicht geschrieben, als das Geheimnis um die Puppen gelüftet wurde.

Einer der Höhepunkte, der mit Spannung erwartet wurde, bildete nach der Pause die Wette zwischen Bürgermeister Oliver Walther und Landrat Stephan Pusch anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Kreises Heinsberg. Die Wette bestand aus zwei Teilen. Die theoretische Disziplin bildete ein Bergbauquiz, welches unter anderem von dem ehemaligen Stadtverordneten Josef Fröschen ausgearbeitet wurde. Hier war Bergbauwissen gefragt, welches auch dem Landrat, beheimatet in der Bergbaustadt Hückelhoven, nicht ganz fremd war. Josef Fröschen hatte schon ganz schön tief in die Trickkiste der Bergbaubegriffe gegriffen. Ob Fahrte, Teufe oder Wettermann, nichts konnte die beiden Kontrahenten abschrecken. Die praktische Aufgabe bestand darin, aus Birkenzweigen einen Besen zu binden und mit diesem einen Haufen Herbstlaub zusammenzukehren. Hier hatte jeder für sich seine ganz eigene Vorgehensweise. Nur ganz knapp siegte der Landrat, trotz der Unterstützung der Übach-Palenberger Seniorinnen und Senioren für ihren Bürgermeister. Beim gemeinsamen Singen des Steiger-

der Stadt tief in der Erde liegen. Im gesamten PZ herrschte „Gänsehautstimmung“.

Weiter ging es im Programm mit dem Papiermagier Doc Schredder und dem Auftritt der zweiten Tanzgruppe aus der Tanzwerkstatt Nina Otten zum Thema Sterne.

Dustin Waree bewies im Anschluss, dass er nicht nur ein guter Moderator, sondern auch ein professioneller Akrobat ist. Cool und lässig flitzte er mit seinem Einrad über die Bühne und führte waghalsige Sprünge durch.

Den krönenden Abschluss bildete der Auftritt von Klaus mit seinem frechen Affen Willi. Mit ihrem Humor trafen die beiden genau ins Schwarze. Das Publikum hatte Tränen vor Lachen in den Augen, ein Brüller jagte den nächsten.

Beim großen Finale zum Ende des 7. Seniorenshownachmittags war allen klar, der Nachmittag hat begeistert! Publikum, Künstler und Organisatoren waren rundum glücklich und die Vorfreude auf den Seniorenshownachmittag im Jahr 2023 wurde bereits laut.



Auftritt der Dolls Company

Fotos: Stadt